

HERBST 2018
S 6,10 | 68161 Mannheim
extraprima.com
info@extraprima.com

extraprima®

Unsere Weine sind absichtlich gut.

SAAR
VAN VOLXEM

NAHE
DÖNNHOFF
SCHÄFER-FRÖHLICH

RHEINHESSEN
WITTMANN

BADEN
WÖHRLE

MOSEL
HEYMANN-LÖWENSTEIN

PFALZ
REICHSRAT VON BUHL

VON WINNING
In Subskription



GROSSE GEWÄCHSE

Öffnungszeiten Mo. geschlossen
Di.-Fr. 10:00 – 18:30 Uhr
Sa. 10:00 – 16:00 Uhr

Weinimport Thomas Boxberger. Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-037



VAN VOLXEM

FEINE SPITZEN

■ 2017 GOLDBERG Riesling 35,33 €/Ltr. **26,50 €**
Grosses Gewächs Van Volxem



93+/100 | Der Wawerner Goldberg ist eine GG-Lage mit Rotschieferböden und Quarzporphyr vulkanischen Ursprungs. Der 2017er Goldberg besitzt eine süßliche, offensive Nase, sehr delikate und duftig, mit konzentrierter Frucht im Fond. Satt und schmelzig im Mund, sehr klar und reichhaltig, mit einer lebendigen Säure, die feine Spitzen am Gaumen erzeugt. Mit viel Spannung und Frische in Säure und Frucht, benötigt dieser ausgezeichnete Riesling offenkundig noch ein wenig Flaschenlager.

Ausgezeichnet preiswerter, trockener GG-Riesling von der Saar!

Weinwisser 17+/20
Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Wawern, Saar
Boden: roter Devonschiefer-Verwitterungsboden und Quarzporphyr vulkanischen Ursprungs
Anbau: naturnah
Ernte: 2017, hervorragender Jahrgang
Alkohol: 12,0 %

LEBENDIG KONZENTRIERT

■ 2017 SCHARZHOFBERGER Riesling 49,20 €/Ltr. **36,90 €**
Grosses Gewächs Van Volxem **limitiert**

95/100 | Der Wiltinger Scharzhofberg ist eine der berühmtesten Lagen Deutschlands. Bei Van Volxem gibt es gleich zwei GG-Lagen daraus. Dem einfachen Scharzhofberger mit feinsten, mineralreichen, Blauschiefer und dem Scharzhofberger P aus der historischen Lage Pergentsknopp. Der 2017er Scharzhofberger zeigt sich satt und süß im Duft, mit hoher Intensität und Fülle, sehr opulent und kraftvoll. Rassig und klar im Mund, mit spannungsgeladener, kraftvoller Säure, konzentrierter Frucht und ausgezeichneter Tiefe.

Weinwisser 18+/20
Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Wiltingen, Saar
Boden: roter Devonschiefer-Verwitterungsboden und Quarzporphyr vulkanischen Ursprungs
Anbau: naturnah
Ernte: 2017, hervorragender Jahrgang
Alkohol: 12,0 %
Verfügbarkeit: limitiert



NACHDRÜCKLICH KLAR

■ 2017 ALTENBERG Riesling 56,67 €/Ltr. **42,50 €**
Grosses Gewächs Van Volxem



93–94/100 | In der GG-Lage Altenberg herrscht Grauschiefer mit einem hohen Anteil an Rhyolith bzw. Quarzporphyr vulkanischen Ursprungs vor. Dank des kargen, grauen Gerölls dieser dramatisch steilen Schieferwand sind die Erträge sehr niedrig und die Konzentration hoch. Satt, süß, massiv und offensiv in der Nase, zeigt sich der 2017er mit viel Spiel im Obertonbereich und guter Fruchtfülle. Straff und rassig am Gaumen, ist er stark verdichtet und vielschichtig, mit viel Druck und Körper. In seiner Aromatik wirkt er eindeutig und klarer als der Goldberg mit viel Nachdruck und Würze.

Weinwisser 17,5/20
Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Kanzem, Saar
Boden: grauer Devonschiefer-Verwitterungsboden und Rhyolith bzw. Quarzporphyr vulkanischen Ursprungs
Anbau: naturnah
Ernte: 2017, hervorragender Jahrgang
Alkohol: 12,5 %

TRANSPARENTES KRAFTPAKET

■ 2017 GOTTESFUSS Riesling 56,67 €/Ltr. **42,50 €**
Grosses Gewächs Van Volxem



94/100 | Die 120 Jahre alten, wurzelechten Reben der GG-Lage Gottesfuß wachsen auf roten und grauen Schieferböden in steilster Hanglage. Satt, massiv und stoffig zeigte er sich bei der VDP-Vorpremiere in Wiesbaden noch recht verschlossen im Duft. Straff, volumereich und druckvoll, gab er sich weit gespannt und transparent im Mund, mit konzentrierter Frucht und großer Fülle. Ein eindrucksvoller, kräftig kerniger Riesling von unglaublicher Dichte.

Weinwisser 17,5+/20
Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Wiltingen, Saar
Boden: grauer Devonschiefer-Verwitterungsboden
Anbau: naturnah
Ernte: 2017, hervorragender Jahrgang
Alkohol: 12,5 %

ARISTOKRATISCHE STRAHLKRAFT

■ 2017 SCHARZHOFBERGER P Riesling 64,00 €/Ltr. **48,00 €**
Grosses Gewächs Van Volxem

96/100 | Der Pergentsknopp zählt in 2016 und 2017 zur absoluten Spitze der trockenen Rieslinge in Deutschland. Seine aristokratische Ansprache ist phänomenal, seine pure Kraft und Länge sind schwer beeindruckend. Der anziehend duftende 2017er zeigt sich kräuterig im Ansatz, mit feiner Pfefferminze, hochverdichtet, sehr kompakt und kraftvoll. Seine weit gefasste, rassige Struktur ist immer von lockerer Saftigkeit und salziger Mineralität unterfüttert. Lang, satt am Gaumen, enorm druckvoll und tiefgründig, besitzt er eine außergewöhnliche Strahlkraft und Durchsetzungsvermögen. Ein großer Riesling mit einnehmender Aura.

■ 2017 SAAR Riesling 17,20 €/Ltr. **12,90 €**
Van Volxem

90/100 | Der Saar-Riesling ist bereits ein atemberaubender Einstieg in die Weinqualitäten von Van Volxem. Er wird von mindestens 30jährigen Reben aus Steillagen der Saar erzeugt, die auf Schieferböden und Quarzporphyr vulkanischen Ursprungs wachsen. Seit sich die Stilistik vor wenigen Jahren einer noch trockeneren Ausrichtung zugewandt hat, gewann der Saar-Riesling zusätzlich an begeisternder Spannung und Tiefe. Der 2017er besitzt eine feine Frucht im Duft, mit etwas mehr Helltönigkeit, als es der satte 2016er besaß. Vielmehr tänzelnd und finessenreich. Tief, lang und zart im Verlauf besitzt er dennoch Druck, Kraft und Nachhall.



■ 2017 Riesling Alte Reben 23,33 €/Ltr. **17,50 €**
Van Volxem

90/100 | Der Riesling Alte Reben wird von bis zu 120jährigen Pflanzen von steilsten Lagen der Saar auf Schieferböden und Quarzporphyr vulkanischen Ursprungs erzeugt. Durch das hohe Rebenalter besitzt dieser Wein eine besondere Dichte, Intensität und Textur. Auch die Säurespannung und salzige Mineralität geben dem Alte Reben einen besonderen Kick. Der kernige 2017er zeigt sich sehr druckvoll, sowie mit viel Kraft und Saftigkeit ausgestattet. Seine rassige Struktur und klare, sehr konzentrierte Aromatik sind in dieser Preisklasse durchaus ungewöhnlich. Nicht ungewöhnlich ist es, dass dieser Wein regelmäßig bei Blindproben und Wettbewerben beachtliche Platzierungen erreicht.



SCHÄFER-FRÖHLICH

ERSTAUNLICH ZUGÄNLICH

■ **2017 FELSENBERG Riesling** 56,67 €/Ltr. **42,50 €**
Grosses Gewächs Schäfer-Fröhlich

93/100 | Der 2017er Felsenberg gab sich bei der Vorpremiere in Wiesbaden bereits sehr rund im Duftbild, mit gereiften fein definierten Aromen und leichter Reduktion. Weich und schmelzig auftretend im Mund, besitzt er dennoch eine straffe, druckvolle Struktur mit viel Saft und Fülle in der Mitte. Somit ist dieser junge Felsenberg erstaunlich zugänglich und genussbereit.

Weinwisser 18+/20

Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Schloßböckelheim, Nahe
Boden: roter vulkanischem Hartstein, Porphyry und Melaphyr
Anbau: naturnah
Ernte: 2017, hervorragender Jahrgang
Alkohol: 12,5 %

GRANDIOSE RASSE

■ **2017 KUPFERGRUBE Riesling** 60,67 €/Ltr. **45,50 €**
Grosses Gewächs Schäfer-Fröhlich



93/100 | Der Riesling Kupfergrube aus 2017 präsentierte sich bei der Vorpremiere in Wiesbaden noch sehr jugendlich, reduktiv und verschlossen. Seine intensive Nase zeigt sehr viel Druck im Hintergrund, mit drahtig reifer, intensiver Frucht. Im Mund brilliert er mit grandios rassischer Säure, hoher Intensität und würzigem Charakter. Ein Riesling, der erst mal ein paar Jahre in Vergessenheit geraten sollte.

Weinwisser 17,5+/20

Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Schloßböckelheim, Nahe
Boden: vulkanischer Verwitterungsboden
Anbau: naturnah
Ernte: 2017, hervorragender Jahrgang
Alkohol: ca. 12,5 %

UNGEWÖHNLICH VOLLMUNDIG

■ **2017 FRÜHLINGSPLÄTZCHEN Riesling** 56,67 €/Ltr. **42,50 €**
Grosses Gewächs Schäfer-Fröhlich

93+/100 | Der 2017er Frühlingsplätzchen besitzt neben seiner hohen Dichte und feinen Reduktion in der Nase auch die typisch filigrane Zartheit dieser ausdrucksstarken Lage. Insgesamt wirkt er dennoch etwas fülliger als andere Jahrgänge. Satt und stoffig im Mund, verfügt das Frühlingsplätzchen über viel Druck, eine ausgewogene, kernige Struktur, die ihn mit sehr guter Länge auch recht vollmundig erscheinen lässt.

Weinwisser 18+/20

Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Monzingen, Nahe
Boden: roter Schiefer mit Quarzit und basaltischem Geröll

Anbau: naturnah
Ernte: 2017, hervorragender Jahrgang
Alkohol: ca. 12,5 %



DRAHTIG FRISCH

■ **2017 STROMBERG Riesling** 60,67 €/Ltr. **45,50 €**
Grosses Gewächs Schäfer-Fröhlich



92/100 | Der 2017er Stromberg zeigt die typische, feine Schießpulverreduktion à la Tim Fröhlich. Sehr tief und anziehend, ist dieser sehr junge GG-Riesling noch deutlich jugendlich und verschlossen. Dicht beginnt er im Mund, mit stoffiger, fast drahtiger Struktur, ganz klar, außerordentlich tiefgründig und mit perfekter Frische. Dicht gebaut und lang scheint er jetzt noch etwas deftig.

Weinwisser 18/20

Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Bockenau, Nahe
Boden: vulkanischer Verwitterungsboden
Anbau: naturnah
Ernte: 2017, hervorragender Jahrgang
Alkohol: ca. 12,5 %

LOCKER UND NATÜRLICH

■ **2017 HALENBERG Riesling** 60,67 €/Ltr. **45,50 €**
Grosses Gewächs Schäfer-Fröhlich

94–95/100 | Der Halenberg zeigte sich bei der Vorpremiere in Wiesbaden mit großartiger, dichter Nase mit großartiger Reduktion, sehr komplex und verdichtet, anziehend, wild und sexy. Satt und reif im Mund, sehr druckvoll, vielleicht etwas weicher als sonst, besitzt er dennoch große Spannung und fein herausgearbeiteten Tiefgang. Im Nachhall wirkt er leicht schlanker als gewohnt, mit ausgezeichneter Struktur und nachhaltiger, lockerer und ganz natürlicher Ausstrahlung

Weinwisser 19/20

Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Monzingen, Nahe
Boden: Blauer Schiefer, Quarzit und Kiesel

Anbau: naturnah

Ernte: 2017, hervorragender Jahrgang
Alkohol: ca. 12,5 %





SCHLAFENDER RIESE

■ **2017 FELSENECK Riesling** 64,67 €/Ltr. **48,50 €**
Grosses Gewächs Schäfer-Fröhlich **limitiert**

94+/100 | Vermutlich ist der 2017er Felseneck ein noch schlafender Riese, denn der Halenberg konnte sich in diesem jugendlichen Stadium leicht besser in Szene setzen. Dichte, stoffige, würzig volle Nase mit feiner Frucht und delikater Reduktion darüber, sehr gehaltvoll und massiv anziehend im Geruch. Straff und klar im Mund, scheint er zuerst nicht ganz die Spannung wie in großen Jahren zu haben, wirkt etwas weicher und samtiger, ja sogar braver, ohne die sonst so präsente Wildheit in den Aromen und ungezügelter Intensität. Ganz dicht und konzentriert am Gaumen, lebt er von seiner ausgezeichneten Frische und großem Zug.

Weinwisser 19,5/20

Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Bockenua, Nahe
Boden: Blauer Devonschiefer, basaltisches Geröll und weißgrauer Quarzit
Anbau: naturnah
Ernte: 2017, hervorragender Jahrgang
Alkohol: ca. 12,5 %
Verfügbarkeit: limitiert

■ **2017 Riesling trocken** **11,50 €**
Schäfer-Fröhlich 15,33 €/Ltr.



90/100 | Das Durchschnittsalter der Rebstöcke des 2017er Riesling Gutswein von Schäfer-Fröhlich liegt bei 15 Jahren. Ein Teil kommt von Neupflanzungen in den GG-Lagen Felseneck und Stromberg aus den Jahren 2014 und 2015. Saftig und frisch, sehr fruchtbetont und tief zeigt sich dieser ausgezeichnete Riesling. Vielschichtig und mit sehr guter Spannung bleibt er trotz aller Dichte und Fülle immer schlank und rassig am Gaumen.

■ **2017 Riesling Vulkangestein** **17,90 €**
Schäfer-Fröhlich 23,87 €/Ltr.



91/100 | Der Vulkangestein ist ein spontan vergorener Riesling aus den Lagen Felseneck und Stromberg, der vornehmlich auf Porphyry wächst. Der 2017er besitzt einen erdigen, tiefgründigen Duft mit der typischen »Spontinote«, die den Weinen von Tim Fröhlich so eigen geworden ist. Sehr reif und intensiv, mit großer Spannung und grandioser Tiefenstaffelung am Gaumen. Ein Wein, der von seiner schlanken Struktur und enormen Rasse lebt, die der exotisch anmutenden Primärfrucht unglaubliche Würze gepaart mit ausgezeichneter Länge verleiht.

■ **2017 Riesling Schiefergestein** **19,90 €**
Schäfer-Fröhlich 26,53 €/Ltr.



92/100 | Der Riesling Schiefergestein wächst in der Lage Felsenberg mit einem durchschnittlichen Rebenalter von 25 bis 35 Jahren. Der 2017er präsentiert sich intensiv und würzig, mit weit aufgespannter Aromatik und groß angelegter Struktur. Deutlich weniger fruchtbetont als der Vulkangestein, konzentriert er sich auf seine kräuterige Salzigkeit mit kühl ausgerichteten Nuancen, ewig tief und lang. Ein absolut begeisternder Riesling mit vibrierender Säurespannung und nachhaltiger Intensität.



VON WINNING GROSSE GEWÄCHSE 2017

VERKAUF IN SUBSKRIPTION, AUSLIEFERUNG MAI 2019

■ 2017 GRAINHÜBEL 12,5 % vol.	33,33 €/Ltr.	25,00 €
■ 2017 KALKOFEN 12,5 % vol.	40,00 €/Ltr.	30,00 €
■ 2017 LANGENMORGEN 12,5 % vol.	40,00 €/Ltr.	30,00 €
■ 2017 KIESELBERG 12,5 % vol.	40,00 €/Ltr.	30,00 €
■ 2017 UNGEHEUER 12,5 % vol.	40,00 €/Ltr.	30,00 €
■ 2017 PECHSTEIN 12,5 % vol.	68,00 €/Ltr.	51,00 €
■ 2017 JESUITENGARTEN 12,5 % vol.	68,00 €/Ltr.	51,00 €
■ 2017 KIRCHENSTÜCK 12,5 % vol.	80,00 €/Ltr.	60,00 €



Weinwisser 17,5/20
 Rebsorte: 100 % Riesling
 Herkunft: Schlossböckelheim, Nahe
 Boden: roter vulkanischem Hartstein, Porphy und Melaphyr
 Anbau: konventionell
 Ernte: 2017, hervorragender Jahrgang
 Alkohol: 13,0 %



DÖNNHOFF

WEICH UND KÖRPERREICH

■ 2017 FELSENBURG Felsentürmchen Riesling 46,67 €/Ltr. **35,00 €**
 Grosses Gewächs Dönnhoff

94/100 | Der Felsenberg von Dönnhoff kommt aus den besten, steilen Parzellen um das berühmte Felsentürmchen mitten in der großartigen GG-Lage von Schloßböckelheim. Hier findet der Riesling ein hervorragendes Terroir mit einem Boden aus rotem vulkanischem Hartstein, Porphy und Melaphyr. Die Steigung beträgt zwischen 50–60%! Das Alter der Reben liegt bei 25 bis 35 Jahren, die Erträge um 30 hl/ha. Der 2017er Felsenberg verfügt über eine satte, füllige Nase und wirkt damit recht opulent für den Dönnhoff-Stil. Straff, rund, schmelzig, präsentiert er sich ebenso körperreich und üppig am Gaumen. Durch die weichere Säure und die körperbetonte Ansprache wirkt er deutlich weniger rieslinghaft als sonst. Daher könnte dieser Jahrgang des Felsenbergs auch Genießer ansprechen, die ansonsten Riesling eher ablehnen.

VEHEMENT UND VERDICHTET

■ 2017 HERMANNSHÖHLE Riesling 60,00 €/Ltr. **45,00 €**
 Grosses Gewächs Dönnhoff

95/100 | Die Hermannshöhle ist seit über 100 Jahren die am höchsten bewertete Lage der Nahe und damit Richtschnur für die Bewertung aller anderen Weinberge des Gebietes. Namensgeber dieser Lage ist ein kleiner Bergwerksstollen, der auch als »Höhle« bezeichnet wird, in der Dönnhoff'schen Parzelle im Mittelteil des Berges. Das Wort Hermann ist von Hermes, dem römischen Schutzgott der Boten und Reisenden, abgeleitet und ist vermutlich ein Hinweis auf eine alte Kultstätte. Die reine Südlage liegt 130 bis 175 m über NN. Die mineralreichen Böden sind größtenteils aus schwarzgrauem Schiefer vermischt mit vulkanischem Eruptivgestein, Porphy und Kalkstein. Das Alter der Reben beträgt bis zu 65 Jahren, die Erträge liegen bei etwa 30 hl/ha. Der Hermannshöhle ist in 2017 der einzige GG-Riesling in klassischer Dönnhoff-Ausrichtung. Sehr tiefe, distinguierte Nase, offen und vielschichtig, mit feiner Frucht und sehr gutem Spiel. Ausgezeichnete Spannung und Tiefe im Mund, mit viel Druck und Rasse, wirkt er auf der Zunge dennoch etwas behäbiger als sonst. Körperreich und kraftvoll bleibt er am Gaumen stehen, ein vehementer, dicht gewobener Riesling mit Kraft und Struktur.



Weinwisser 18,5/20
 Rebsorte: 100 % Riesling
 Herkunft: Niederhausen, Nahe
 Boden: schwarzgrauer Schiefer mit vulkanischem Eruptivgestein, Porphy und Kalkstein
 Anbau: konventionell
 Ernte: 2017, hervorragender Jahrgang
 Alkohol: 13,0 %

■ 2017 Weißburgunder trocken **11,90 €**
 Schäfer-Fröhlich 15,87 €/Ltr.

89/100 | Der Weißburgunder von Dönnhoff ist in 2017 besonders fruchtig und offen in fructosiger Ausrichtung. Dabei besitzt er die Saftigkeit und das gewohnte Spiel mit kühler Frucht und rassischer Struktur wie nahezu jedes Jahr. Die Trauben wachsen in den Hanglagen der Mittleren Nahe auf vulkanischem Verwitterungsboden und Lösslehm. Das Alter der Reben beträgt 20 bis 30 Jahre, die Erträge liegen bei ca. 40 hl/ha. Gelesen wird selektiv per Hand, Vergärung und die etwa viermonatige Reifung erfolgt im klassischen großen Holzfass aus deutscher Eiche. 12 % Alkohol.

■ 2017 Riesling Tonschiefer **13,50 €**
 Schäfer-Fröhlich 18,00 €/Ltr.

90/100 | Sehr dicht, fruchtig und rassisch. Es ist generell einer der charaktervollsten Rieslinge dieser Preiskategorie. Seine würzige Struktur und Saftigkeit geben ihm viel Spiel und Trinkfluss. Die Tonschieferböden in den Hanglagen um den Leistenberg prägen diesen Riesling. Von diesem trockenen, schwarz-grauen Schiefer bezieht dieser Riesling seine besondere Eleganz und wurde daher auch nach dem Urgestein benannt. Alter der Reben beträgt 25 bis 30 Jahre, die Erträge liegen um etwa 35 hl/ha. Die selektive Lese erfolgt ausschließlich per Hand. Vergärung und Reifung findet in Edelstahl und großen Eichenholzfässern statt.

■ 2017 Riesling Höllenpfad **19,50 €**
 Schäfer-Fröhlich 26,00 €/Ltr.

92/100 | Der Riesling Höllenpfad gibt sich ganz rassisch und reif, mit viel Saft und großartiger Extraktsüße. Ein ausgezeichneter Riesling mit Tiefgang und Vielschichtigkeit. Der Höllenpfad ist eine südlich ausgerichtete Steillage in einem kleinen Seitental der mittleren Nahe. Hier wachsen die Reben auf gut erwärmbarem, trockenen, kalkhaltigen Verwitterungsboden vom roten Sandstein. Das Alter der Reben liegt bei 10 bis 40 Jahre, die Erträge um 35 hl/ha. Die selektive Lese erfolgt ausschließlich per Hand. Vergärung und Reifung findet in Edelstahl und großen Eichenholzfässern statt.

WITTMANN

BEISSEND MINERALISCH

■ 2017 AULERDE Riesling
Grosses Gewächs Wittmann

46,67 €/Ltr. **35,00 €**

94/100 | Die Trauben für den Aulerde wachsen im Kernstück der GG-Lage auf schwerem Tonmergel mit geringem Anteil an Lößlehm und Kalkstein, der Untergrund ist von gelbem und kiesigem Tonsand geprägt. Die Reben sind fast siebzig Jahre alt und mit hoher Pflanzdichte gesetzt. Der 2017er Aulerde besitzt eine intensive Farbe, dicht und stoffig. Satt, noch etwas jugendlich stumpf und opulent, zeigt er viel Fleisch im Duft. Rassig, grasig und dicht am Gaumen, ist er auf der Zunge sehr konzentriert, frisch und weit gefasst. Beißend mineralisch, salzig und intensiv spielt der Aulerde im jugendlichen Stadium seine ganze Aromenpalette und Präsenz noch nicht aus. Sein großes Potenzial, wird er vermutlich erst in einigen Jahren freilegen.



Weinwisser 17,5/20
Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Westhofen, Rheinessen
Boden: Tonmergel mit Lößlehm und Kalkstein
Anbau: ökologisch
Ernte: 2017, hervorragender Jahrgang
Alkohol: 13,0 %

DRUCKVOLLER ZUG

■ 2017 KIRCHSPIEL Riesling
Grosses Gewächs Wittmann

60,00 €/Ltr. **45,00 €**

Weinwisser 18*/20
Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Westhofen,
Rheinessen
Boden: Tonmergel,
Kalkstein und Lehm
Anbau: ökologisch
Ernte: 2017, hervorragender
Jahrgang
Alkohol: 13,0 %



94/100 | Die Reben des Kirchspiels wachsen im oberen Teil der Lage (Steigung bis zu 30 %). Wie ein Amphitheater liegen sie zum Rhein hin gewandt und empfangen die ersten Sonnenstrahlen am Morgen. Die Weinberge sind mit ihrer Ost- bis Südostausrichtung vor kalten Westwinden geschützt und schaffen so das hervorragende Kleinklima des Kirchspiels. Vor allem Tonmergel mit Kalksteineinlagerungen sowie Kalksteinverwitterungslehm verleihen dem Kirchspiel seinen unverwechselbaren, würzig-eleganten Charakter. Zeigte er sich bei der VDP-Vorpremiere in Wiesbaden noch sehr verschlossen im Duft, konnte er dann im Mund überzeugen, sehr druckvoll und lang. Mit viel Kraft und Körper bringt er ein tolles Spiel mit salzig-rassiger Säure und unglaublichem Zug auf die Zunge bei druckvollem Körper.

■ 2016 Weißer Burgunder trocken 15,87 €/Ltr. **11,50 €**
BIO Wittmann

Das Weingut beschreibt den Wein wie folgt: »Der Duft erinnert an zarte gelbfrüchtige Aromen von Ananas sowie Zitrus, welche von leichten floralen Noten begleitet werden. Mit einer animierenden Säure präsentiert sich der Körper elegant und zeigt einen langen salzigen, mineralischen Nachhall.«

RARITÄT – 3 FLASCHEN VERFÜGBAR

■ 2007 Riesling MORSTEINER BIO 78,67 €/Ltr. **59,00 €**
Grosses Gewächs Wittmann

Die Flaschen stammen aus einer Kellerauflösung und sind in einem perfekten Zustand.

■ 2017 Weisser Burgunder trocken BIO Wittmann **11,50 €**
15,33 €/Ltr.

89–90/100 | Der Weisse Burgunder Gutswein von Wittmann wird in intensiver Weinbergspflege mit niedrigen Erträgen geerntet, schonend verarbeitet und zum Großteil in traditionellen, großen Holzfässern vergoren. Fruchtig und fein zeigt sich der 2017er mit viel Frische, knackiger Frucht und schönem Schmelz. Kühl, sauber, saftig und reif im Mund, sehr geradlinig und klar.

**2017 MORSTEIN Riesling GG
ausverkauft**

■ 2017 Riesling trocken BIO Wittmann **11,50 €**
15,33 €/Ltr.

90/100 | Der Riesling Gutswein von Wittmann wird in intensiver Weinbergspflege mit niedrigen Erträgen geerntet, schonend verarbeitet und zum Großteil in traditionellen, großen Holzfässern vergoren. Ganz frisch, knackig und sauber präsentiert sich der 2017er Riesling mit fructosig anmutender, fruchtbetonter Nase. Im Mund besitzt er eine rassige Citrussäure, die der dichten Struktur große Spannung verleiht. Sehr tief und vielschichtig, ist der 2017er ein sehr gelungener Einstiegs-Riesling.

■ 2017 Riesling Westhofener BIO Wittmann **19,90 €**
26,53 €/Ltr.

91/100 | Der Westhofener Riesling wird aus der Vorlese der GG-Lagen Morstein und Brunnenhäuschen mit intensiver Weinbergspflege bei niedrigen Erträgen gewonnen. Hier zeigt sich die typische Kalksteinmineralik von Westhofen. Zum Großteil findet die Gärung in traditionellen, großen Holzfässern statt. Der 2017er Westhofener zeigt sich sehr weit aufgespannt und tief im Duft. Offensiv und vielschichtig im Mund, ganz locker und elegant, sehr straff, mit salziger Struktur und viel Druck am Gaumen. Mit ausgezeichnetem Spiel, Kraft und Länge kann sich der 2017er Westhofener Riesling von Wittmann wieder sehr gut in Szene setzen.

WEINGUT WÖHRLE



Markus Wöhrle und seine Frau Tanja aus Lahr sind für mich alte Bekannte. Durch den gebürtigen Lahrer Stephan Attmann, heutiger Macher des Weinguts Von Winning in Deidesheim, begegneten wir uns bereits vor über fünfzehn Jahren. Seither beobachte ich den Werdegang der Weine. Schon immer erzeugte Markus Weine, die weit über dem Niveau umliegender Winzer standen. Kontinuierlich arbeitete er an der Qualität, ob im puristischen Stil mit Stahltank oder holzfassgereift mit französischem Akzent. Mit den neuen Jahrgängen bestätigt und übertrifft er noch die im letzten Jahr erreichten, grandiosen Qualitäten. Bei den Verkostungen aller wichtigen Weine aus Baden, die ich für den Vinum Weinguide Deutschland 2018 und auch für die kommende Ausgabe 2019 machen durfte, bekam ich noch einen tieferen Einblick in das durch und durch stimmige Sortiment. Markus verkündete gerade auf Facebook, dass er sich sehr über die Auszeichnung mit vier Sternen in der neuen Ausgabe des am 2. November 2018 erscheinenden Vinum Weinguide 2019 freut. Die Aufstufung von 3,5 auf vier Sterne hatte sich Markus allerdings schon lange erarbeitet und zurecht verdient. Für viele Weinliebhaber ist dieser badische Betrieb weitgehend unbekannt. Daher freue ich mich, Ihnen diese Weine anbieten zu können.

TIPP MARKUS war einer der letzten »Zöglinge« von der Pfälzer Winzerlegende HANS-GÜNTHER SCHWARZ, der bis zum Jahrgang 2001 Weine von Weltruf bei MÜLLER-CATOIR in der Pfalz erzeugt hat. Probieren Sie die sensationelle *Rieslaner Beerenauslese 2017* von MARKUS WÖHRLE – die schmeckt wie damals die großen Weine aus den 90ern von MÜLLER-CATOIR! Das gefällt nicht nur den Süßwein-Liebhabern ... Wem das nicht schmeckt, der sollte dringend zum Arzt gehen!

ARCHETYPISCHER MUSKATELLER

■ 2017 Lahrer MUSKATELLER VDP.Ortswein Weingut Wöhrle ab 6 Flaschen	14,53 €/Ltr.	10,90 €
	14,00 €/Ltr.	10,50 €

KÖRPERREICHE PRÄZISION

■ 2017 Lahrer GRAUBURGUNDER VDP.Ortswein Weingut Wöhrle ab 6 Flaschen	13,20 €/Ltr.	9,90 €
	12,67 €/Ltr.	9,50 €



90/100 | Der Muskateller von Markus Wöhrle dürfte einer der puristischsten, klarsten und verführerischsten Weine dieser Bukett-Rebsorte in ganz Deutschland sein. Ein Archetyp von Muskateller! Unglaublich duftig, frisch, aromatisch und einladend, mit phänomenaler Tiefe und beeeelter Fruchtigkeit. Manch einer erwartet aufgrund der exotischen Süße im Duft auch eine gehörige Portion Restzucker im Mund. Doch dieser Muskateller bleibt absolut trocken, leicht und unkompliziert, mit nur 11 % Alkohol und ohne jegliche Schwere. Ein tänzelndes Vergnügen ...

89/100 | Der 2017er Lahrer Grauburgunder ist unglaublich klar und archetypisch. Ein ausgezeichneter Speisenbegleiter, der einerseits über genügend Rückgrat und Biss verfügt, dabei aber auch trinkfreudig und elegant erscheint. Sehr vielschichtig und präzise, besitzt er viel Saft in seiner durchaus körperreichen Struktur, die sich für einen »kleinen« Ortswein weit am Gaumen aufspannt. Dicht gestaffelt, mit ausgezeichnetem Säuregrip und guter Länge. Ein hervorragender, badischer Grauburgunder ohne Übergewicht, vielmehr mit Präzision und Frische.



BRILLANT DELIKAT

■ 2017 Lahrer Krohnenbühl GRAUBURGUNDER VDP.Erste Lage Weingut Wöhrle ab 6 Flaschen	20,67 €/Ltr.	15,50 €
	19,33 €/Ltr.	14,50 €

91/100 | Die Reben des Lahrer Krohnenbühls der Familie Wöhrle wachsen auf dem Schutterlindenberg auf fruchtbaren Löss-Lehmböden in südost-, süd- und südwestlicher Ausrichtung. Der 2017er Grauburgunder ist sehr gelassen und weit gefasst. Er besitzt viel Stoff und Rasse, zeigt eine ausgewogene und feingliedrige Struktur mit tollem, saftigem Spiel. Seine Fülle und nachhaltige Substanz setzt dieser ausgezeichnete Grauburgunder nicht mit Fett oder üppiger Präsenz in Szene. Vielmehr brilliert er hinten raus mit delikater Gerbstoffprägung und dem typischen Geschmeide eines Grauburgunders ohne schwer oder anstrengend zu werden.



Am 2. November wurde der neue VINUM WEINGUIDE Deutschland 2019 in Mainz vorgestellt. In diesem Jahr hat Thomas Boxberger in diesem Weinguide die Region Baden komplett redaktionell verantwortet. Dabei wurden die Kollektionen der 130 führenden Weingüter Badens unter die Lupe genommen. Am Ende waren es dann rund 2.000 Weine, die in vielen Proben verkostet und bewertet wurden. Daraus resultierten die Texte zu den Weingütern und ihre Einstufung in der Klassifikation. Einige Betriebe wurden auf 4 von 5 Sternen aufgewertet: **Fritz Wassmer** in Schlatt, **Wöhrle** in Lahr und **Franz Keller** in Oberbergen.

Die regionalen Preisträger sind
AUFSTEIGER DES JAHRES in Baden: **Fritz Wassmer**
WEINGUT DES JAHRES in Baden: **Markus Wöhrle**
ENTDECKUNG DES JAHRES in Baden: **Max Geiltinger** in Egerten
 (Gasthaus Zum Hirschen)

Der deutschlandweit höchstbewertete Sauvignon des Jahrgangs 2017 kam mit 91 Punkten auch aus Baden: *Madonnenberg Sauvignon* aus Schriesheim von **Rainer Baumann**.

Das lesenswerte Standardwerk zum deutschen Wein können Sie bei extraprima bestellen 35,- € (1.024 Seiten)

NUSSIGER SCHMELZ



■ 2017 Lahrer Krohnenbühl	20,67 €/Ltr.	15,50 €
WEISSBURGUNDER VDP.Erste Lage Weingut Wöhrle		
ab 6 Flaschen	19,33 €/Ltr.	14,50 €

91/100 | Die Reben des Lahrer Krohnenbühls wachsen auf dem Schutterlindenberg auf fruchtbaren Löss-Lehmböden in südost-, süd- und südwestlicher Ausrichtung. Der 2017er Weißburgunder ist sehr fein und vielschichtig, mit anziehend nussiger Aromatik im Duft. Straff organisiert, ausdrucksstark und schmelzig, im Mund eher eine kühle und sehr klare Frucht, mit rassisger Säure und vielschichtig nachhaltiger Struktur am Gaumen.

Rebsorte: 100 % Weißburgunder	Ausbau: Edelstahl
Herkunft: Lahr, Baden	Ernte: 2017,
Boden: Löss und Lehm	hervorragender Jahrgang
Anbau: bio	Alkohol: 13,0 %

GOTTVOLLER ACKER



■ 2017 Lahrer CHARDONNAY	38,00 €/Ltr.	28,50 €
GOTTESACKER GG VDP.Grosses Gewächs Weingut Wöhrle		
ab 6 Flaschen	34,67 €/Ltr.	26,00 €

92/100 | Der Chardonnay Gottesacker kann stilistisch mit den besten Chardonnays Deutschlands mithalten. Nur in puncto Spannung, Druck und Intensität müsste er noch ein wenig zulegen, um mit den meist wesentlich teureren Spitzenweinen gleichzuziehen. So empfiehlt sich dieses Grosse Gewächs als besonders preiswerte Alternative unter den badischen Chardonnays! Tief und kühl, mit reichhaltiger Frucht, etwas gerösteter, speckiger Note vom Holz, leicht deftig und im Anflug fast ein wenig »anmachend schmutzig«, mit beachtlich viel Fleisch und Fülle. Mit ausgezeichnetem Körper gibt er sich etwas weicher als sonst und damit wiederum geschmeidig und voll. Bietet in seiner Preisklasse unglaublich viel!

Weinwisser 17+/20	
Rebsorte: 100 % Chardonnay	Ausbau: Holzfass
Herkunft: Lahr, Baden	Ernte: 2017,
Boden: kalkhaltige Böden	hervorragender Jahrgang
Anbau: bio	Alkohol: 13,0 %

RAFFINIERT UND VIELSCHICHTIG



■ 2016 SPÄTBURGUNDER KIRCHGASSE GG	48,67 €/Ltr.	36,50 €
VDP.Ortswein Weingut Wöhrle		
ab 6 Flaschen	45,33 €/Ltr.	34,00 €

92–94/100 | Im Zuge der diesjährigen »Ermittlungen« ist mir die Kirchgasse mehrfach begegnet. Dabei erlangte er immer mindestens 92 Punkte, bei der VDP.Vorpremiere der GGs in Wiesbaden konnte er sogar 93–94 Punkte erzielen. Das zeigt, dass dieser hochinteressante Spätburgunder über ein ausgezeichnetes Potenzial verfügt. Zarte, leuchtende Farbe. Feine, delikate und distinktiert zurückhaltende Nase, weniger opulent und offensiv als der Krohnenbühl Erste Lage. Bei der Kirchgasse ist eben alles auf Distinktion und Finesse gearbeitet. Sehr tiefgründig und klar am Gaumen, vielschichtig, mit seidigen Gerbstoffen, schmelzigem Körper, viel Kraft und beeindruckender Eleganz. Diese erzielt er nicht zuletzt durch sein delikates Säurespiel, das sich

MÜLLER-CATOIR-REVIVAL

■ 2017 RIESLANER	26,00 €/Ltr.	19,50 €
BEERENAUSLESE VDP.Erste Lage Weingut Wöhrle		
ab 6 Flaschen	24,00 €/Ltr.	18,00 €

95/100 | Explosiv fruchtig, nobel, verschwenderisch, anziehend, verblüffend und magisch. Die Superlative für das Duftbild dieser Beerenauslese sprudeln förmlich aus einem heraus. Wer die grandiosen Rieslaner Süßweine von Winzerlegende Hans-Günther Schwarz aus den 90er Jahren kennt, denkt hier unweigerlich an die legendären Weine von Müller-Catoir von damals. Diese Weine wurden zu seiner Zeit von Robert Parker vollkommen zu Recht mit maximalen Punktzahlen bedacht. Denn auch heute noch, sind diese gereiften Weine frisch und berstend exotisch, genauso wie heuer die Beerenauslese von Markus Wöhrle als Jungwein! Mit nur 8,5 % Alkohol wirkt sie so leicht und tänzerisch, mit filigran durchdringender Citrussäure und extraktreich verwöhnendem Schmelz am Gaumen. Spannungsgeladen, geradlinig und druckvoll, dabei eindringlich, unkompliziert und den höchsten Ansprüchen an Vielschichtigkeit genügend. Anders als die meisten Beerenauslesen, die man nur in kleineren Portionen am Zungenrand schlürft, möchte man diesen Rieslaner in größeren Schlucken immer wieder auf die Zunge nehmen und sich in die tiefsten Glücksmomente der Kindheit zurückversetzt fühlen. Mit 500 ml ist das Format von Markus Wöhrle perfekt gewählt, denn es ist weder zu viel, noch zu wenig. Und wenn es dennoch nicht reicht, nimmt man eben eine zweite Flasche. Denn unglaublich preiswert ist er zu alledem!

Rebsorte: 100 % Rieslaner	
Herkunft: Lahr, Baden	
Boden: Löss und Lehm	
Anbau: bio	
Ausbau: Edelstahl	
Ernte: 2017, hervorragender Jahrgang	
Alkohol: 8,5 %	



mit der großen Extraktfülle, ganz weit verwinkelt am Gaumen mit finessenreicher Präzision vernetzt scheint. Ewig lang und fein, raffiniert und vielschichtig. Ein großer deutscher Spätburgunder, sehr rassis und spannungsgeladen im Mund, mit drahtiger Säure, tief, lang und immer druckvoll frisch.

Rebsorte: 100 % Spätburgunder	Anbau: bio
Herkunft: Lahr, Baden	Ausbau: Holzfass
Boden: Kalkstein mit Löss- und Lehmauflage	Ernte: 2016,
	hervorragender Jahrgang
	Alkohol: 13,5 %

SPANNUNGSVOLLE WEINE VON AUSSERGEWÖHNLICHEN LAGEN



HEYMANN-LÖWENSTEIN

Reinhard Löwenstein ist einer der leidenschaftlichsten Verfechter für die historischen Lagen der Terrassenmosel. Gemeinsam mit seiner Frau Cornelia führt er das 15 Hektar umfassende Weingut in Winnigen an der Mosel mit enormer Hingabe. Angesichts der steilen, terrassierten Weinberge und des daraus resultierenden Arbeitsaufwands ist das auch dringend notwendig. Seit vielen Jahren begeistern uns die Weine von Reinhard Löwenstein. Sein ausdrucksstarker, eigenwilliger, trockener Stil bringt beeindruckende Weine hervor. Mit dem außergewöhnlichen Jahrgang 2016 konnten wir der Versuchung nicht widerstehen, denn die Weine von Heymann-Löwenstein zählen zu den allerbesten Grossen Gewächsen des Jahres. Selten zuvor haben wir trockene Mosel-Rieslinge von dieser Spannung und undurchdringlichen Dichte gekostet. Und auch der Jahrgang 2017 ist hervorragend gelungen. Obschon sie niedriger im Alkohol geraten sind als die Vorgänger, erscheinen die 2017er fülliger und kräftiger als die rassigen 2016er. Die Grossen Gewächse sind allesamt hervorragend mit jeweils sehr individuellen Charakteren. Der Uhlen R Roth Lay aus 2016 wurde erst im März 2018 abgefüllt und benötigt auch noch einige Zeit in der Flasche. Freuen Sie sich mit uns an dieser außergewöhnlichen Kollektion.

WUCHTIGE ANMUTUNG

■ 2017 SCHIEFER TERRASSEN Riesling VDP.Gutswein Heymann-Löwenstein 25,33 €/Ltr. **19,00 €**



90/100 | Der 2017er Schieferterrassen ist dichter und viskoser als sein Vorgänger. Er besitzt eine üppig reichhaltige Nase mit nahezu wuchtig anmutender Rieslingfrucht. Kompakt und fleischig am Gaumen, sehr intensiv und kraftvoll zu Beginn, dann saftet er durch und ergeht sich in schmelzig-mineralischem Fluss mit seidiger Eleganz, die die zuerst gezeigte Fülle wiederum aufzulösen scheint. Salzige, feingliedrig und dicht gewebte Struktur mit großer Persistenz im Nachhall. Langlebig, charaktervoll. Erstaunlicherweise besitzt er mit 12,5% etwa ein Grad weniger Alkohol als der 2016er, was ihn auf die längere Sicht vermutlich trinkiger und leichtfüßiger erscheinen lässt.

Rebsorte: 100 % Riesling
 Herkunft: Terrassenmosel
 Boden: Schieferböden
 Anbau: naturnah
 Ausbau: Edelstahl und große Holzfässer

Ernte: 2017,
 hervorragender Jahrgang
 Alkohol: 12,5 %

SATTE INTENSITÄT

■ 2017 KIRCHBERG Riesling VDP.Grosses Gewächs Heymann-Löwenstein 33,33 €/Ltr. **25,00 €**



91/100 | Der Hatzenporter Kirchberg ist der günstigste GG-Riesling bei Heymann-Löwenstein. Er besitzt natürlich noch deutlich mehr Präzision und tiefgründigen Nachhall als der ausgezeichnete Riesling Schieferterrassen. Viel Kraft und mineralische Struktur verleihen ihm ein festes Gerüst und nachhaltige Würze am Gaumen. Seine füllig kompakte Aromatik und satte Intensität zeigen die schiere Kraft, die dieser Wein in sich trägt.

Weinwisser 17*/20 Giuseppe Lauria schreibt im Weinwisser 09/2018 dazu: »Feinwürziges, zart reduktives, aber auch druckvoll mineralisches Bouquet mit heimischen und gelben Früchten, ein Hauch Mango schwingt mit. Im Mund zupackend, mit durchgehend mineralischer Struktur, sehr pikanter Säureaufbau, schlank und mineralisch, würziges Finale Wenn auch nicht ganz trocken wirkend, aber klar erkennbarer Stilwandel hin zu mehr Finesse und mineralischem Druck. Ist der Spaßwein unter den herausragenden GGs.«

Rebsorte: 100 % Riesling
 Herkunft: Terrassenmosel
 Boden: Schieferböden
 Anbau: naturnah
 Ausbau: große Holzfässer

Ernte: 2017,
 hervorragender Jahrgang
 Alkohol: 12,5 %

SCHLAFENDER RIESE

■ 2017 RÖTTGEN Riesling 42,00 €/Ltr. **31,50 €**
VDP.Grosses Gewächs Heymann-Löwenstein



92/100 | Der Winger Röttgen war im vergangenen Jahr einer der beeindruckendsten Weine bei unseren Weinschmeckertagen im Herbst. Und auch dieses Jahr konnte der 2017er begeistern, allerdings musste man noch einiges in diesen jugendlichen 2017er hinein interpretieren, was der 2016er schon bereitwillig offenlegte. Satt und straff, mit großem Druck und Tiefe, bei sehr guter Saftigkeit und dicht gewobener Struktur. Ein schlafender Riese mit enormen Anlagen.

Weinwisser 18/20

Giuseppe Lauria schreibt im Weinwisser 09/2018 dazu: »Aus einem der beeindruckendsten Weinberge Deutschlands. Steilste Schieferterrassen. Tiefer, ungemein steinig-mineralischer Duft mit Anklängen von Zitrusfrüchten, Mirabelle, Ingwer und ein Hauch Orangenschale, wieder einmal der puristischste unter den Löwenstein'schen GGs. Saftig-mineralischer Gaumen mit steinigen Anklängen, wieder sehr pikanter, feinnerviger Kern, druckvoll und lang, ein echter Bergwein, oder besser gesagt: Steillagenwein. Ich liebe das!«

Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Terrassenmosel
Boden: Schieferböden
Anbau: naturnah

Ausbau: große Holzfässer
Ernte: 2017,
hervorragender Jahrgang
Alkohol: 12,5 %

INTENSIVE FÜLLE

■ 2017 UHLEN B BLAUFÜSSER LAY Riesling 48,00 €/Ltr. **36,00 €**
VDP.Grosses Gewächs Heymann-Löwenstein



93–94 | Der Uhlen B zeigte sich bei der VDP.Vorpremiere der GGs in Wiesbaden noch sehr verschlossen und mit wenig Ausdruck. Dennoch spürt man, dass alle Anlagen vorhanden sind und dieser große Riesling mit der Zeit lediglich ein wenig aromatische Fahrt aufnehmen muss. Er besitzt sehr viel Struktur, eine tolle intensive Fülle und rassige Säure. Ganz lang und klar am Gaumen, wirkt er derzeit noch sehr verschlossen und in sich gekehrt.

Weinwisser 18.5/20

Giuseppe Lauria schreibt im Weinwisser 09/2018 dazu: »Mineralisches Bouquet mit schiefriegen und kräutrigen Noten, aber diesmal auch mit cremigen Anklängen, reife gelbe Früchte dominieren. Wieder ein Hauch gepfefferte Mango. Im Mund ganz klar und stringent, mineralische Ader mit feuersteinähnlicher Aromatik durchzieht den Wein wie ein klarer Gebirgsbach, enorm nachsaftend im langen, mineralisch geprägten Abgang mit steinigen Noten. Sehr territorial, groß – mit Potenzial auf 19/20.« Das wäre dann, die Höchstnote des Jahrgangs, die derzeit der Scharzhofberger Pergentsknopp von Van Volxem inne hat: 19/20.

Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Terrassenmosel
Boden: Schieferböden
Anbau: naturnah

Ausbau: große Holzfässer
Ernte: 2017,
hervorragender Jahrgang
Alkohol: 12,5 %

SPANNUNGSREICHE RASSE

■ 2017 UHLEN L LAUBACH Riesling 50,00 €/Ltr. **37,50 €**
VDP.Grosses Gewächs Heymann-Löwenstein



94–95/100 | Der Laubach 2017 scheint in seiner Entwicklung etwas weiter zurück als der grandiose 2016er vor einem Jahr. Er wirkt kraftvoller und deutlich üppiger in seiner Grundausrichtung und benötigt auch deshalb ein wenig mehr Zeit, damit sich alles zusammenfügt. Dicht und stoffig, sehr kraftvoll, dabei wiederum auch feingliedrig und reif, verfügt er über ein tolles Spiel und große Rasse am Gaumen. Sehr lang und würzig, mit viel Spannung, jedoch in sich noch recht verschlossen und jung.

Weinwisser 18+/20

Giuseppe Lauria schreibt im Weinwisser 09/2018 dazu: »Ungemein tief gestaffeltes Bouquet mit Anklängen an nassem Schiefer, Aprikose und auch Maracuja schwingt diesmal mit. Saftig-mineralischer Gaumen mit herb-kräutrigen Anklängen, wirkt etwas maskuliner und zupackender als die anderen GGs aus diesem Haus, bringt enorme Spannung auf die Zunge mit feinnervigem Kern und mineralisch-steinigem Aufbau.«

Rebsorte: 100 % Riesling
Herkunft: Terrassenmosel
Boden: Schieferböden
Anbau: naturnah

Ausbau: große Holzfässer
Ernte: 2017,
hervorragender Jahrgang
Alkohol: 12,5 %

SEHNSUCHTSHAFT FRUCHTIGKEIT

■ 2016 UHLEN L LAUBACH Riesling 44,00 €/Ltr. **33,00 €**
VDP.Grosses Gewächs Heymann-Löwenstein

auch als Magnum 46,00 €/Ltr. **69,00 €**

97/100 | Leuchtende Farbe. Deutlich üppiger, reifer und satter als der Uhlen »Blaufüßer Lay«, bringt sich der Laubach mit sehnsuchthafter Fruchtigkeit und feinwürzigster Tiefe ins Spiel. Im größeren Glas bildet er seine Komplexität deutlich besser und vielschichtiger ab und die Fruchtkomponente tritt mehr als unterstützendes Merkmal in den Hintergrund. Sehr klar und reichhaltig, bringt der Laubach dann auch seine großes Spektrum zum Klingen. Weit gefasst im Mund, sehr rassig und vielschichtig, mit ähnlicher Finesse und straffer Struktur wie der Blaufüßer, scheint der Laubach im Abgang noch mehr Fülle, Dichte und Nachhall zu besitzen. Während der Blaufüßer im Nachhall mehr mit seinem vibrierendem Säurespiel befasst ist, besitzt der Laubach etwas mehr Fruchttintensität und delikates Aromenspiel mit Zitronengras und Eisenkraut, enorm weit und vielleicht sogar noch etwas länger.

BEISSENDE SALZIGKEIT

■ **2016 UHLEN R ROTH LAY Riesling** 62,00 €/Ltr. **46,50 €**
VDP.Grosses Gewächs Heymann-Löwenstein

97/100 | Der Uhlen R Roth Lay ist die herausragende Lage von Reinhard Löwenstein. Dieser Riesling reift immer deutlich länger als die andere Grossen Gewächse. Er kommt von einer terrassierten Steillage mit extrem kargen Böden. Sonnenbrand, Raupen und Peronospora (falscher Mehltau) waren die großen Probleme des Jahrgangs 2016. Die Lese hat recht früh begonnen, denn die Trauben waren in diesem Bereich der Mosel schnell ausgereift. Bei der VDP.Vorpremiere der GGs in Wiesbaden im August 2017 war der Uhlen L Laubach für uns einer der überragenden Weine. Zu diesem Zeitpunkt schlummerte der Uhlen R Roth Lay noch im Fass. Reichhaltige, tiefe, satte Nase mit gelbfruchtigem Hintergrund und großer Intensität. Dabei vermengen sich Kräuterdüfte, Nuancen von Feuerstein, fructosige Aromen und Citrusakzente zu einem großen, gereiften und monumental wirkenden Duftbild mit würziger Sponti-Note. Im Mund schiebt der Roth Lay mit gewaltiger Kraft am Gaumen an. Würzig, steinig und leicht rauchig wirken die in sich verwobenen Aromen in der

Attacke, nach hinten übernimmt die energiereiche citrushafte Säure das Regiment und schafft einen berstenden Spannungsbogen mit absolut staubrockener, intensiver Aromatik. Von seiner Entwicklung steckt der Roth Lay noch in den Kinderschuhen, während der Laubach bereits jetzt eine größere Strahlkraft besitzt. Doch die unglaubliche Intensität in der schillernden Fruchtanlage verrät, dass sich dieser Riesling mit der Flaschenreife vermutlich weiter am Gaumen ausbreitet als er es derzeit tut. Ein großer Riesling mit enormem Potenzial, das er mit langer Belüftung und intensivem Schlürfen bereits jetzt freilegt. Denn dann kommt seine Salzigkeit und beißende Konzentration zum Tragen. Am besten nicht in zu kleinen Gläsern genießen.

Rebsorte: 100 % Riesling Ausbau: große Holzfässer
 Herkunft: Terrassenmosel Ernte: 2016,
 Boden: Schieferböden hervorragender Jahrgang
 Anbau: naturnah Alkohol: 13,0 %



REICHSRAT VON BUHL

OPULENTER BURGUNDERTYP

■ **2016 UNGEHEUER Riesling** 40,00 €/Ltr. **30,00 €**
Grosses Gewächs Reichsrat von Buhl

93/100 | Leuchtende Farbe. Offensiv süßlich im Duftbild mit nussig-vanillig-holziger Note und irritierend gereiften, rosinigen Fruchtaromen dabei. Satt und reif im Mund, mit sehr stoffiger Präsenz, reif und rund, erinnert er mehr an einen schmelzigen Burgundertyp. Eine irgendwie eigenwillige Interpretation, die eigentlich von der Kernaromatik schlank erscheint und im Mund sehr opulent und reif auftritt. Man darf sehr gespannt sein wie sich das entwickelt.

SAMTIGER SCHIMMER

■ **2015 FREUNDSTÜCK Riesling** 52,00 €/Ltr. **39,00 €**
Grosses Gewächs Reichsrat von Buhl

93–94/100 | Das Freundstück ist immer die filigranste Lage im GG-Sortiment bei Reichsrat von Buhl, sagt Geschäftsführer Richard Grosche. Der 2015er kam nun mit mächtigen 14 % Alkohol auf die Flasche! Dem Freundstück 2015 wurde ein längerer Fassausbau zuteil, weshalb er erst in diesem Jahr auf dem Markt erscheint. Gereifte, intensive Farbe, saftige, gereifte Frucht im Duft mit cremiger Fülle. Saftig und rund auch im Mund, sehr fructosig offensiv, mit dicht gestaffelter, kompakter Struktur, feinem Holz und großer Würze. Satt, nachhaltig und süß, erinnert er irgendwie an Eiskrem, mit viel Druck und Fülle in der Mitte, sowie einem samtigen Schimmer im Abgang und citrushafter Säure im Rückaroma.

GREATEST DRY RIESLING

■ **2016 PECHSTEIN Riesling** 60,00 €/Ltr. **45,00 €**
Grosses Gewächs Reichsrat von Buhl

93/100 | Nachdem im vergangenen Jahr der PECHSTEIN 2015 bei Parker mit 96–98 Punkten bewertet und mit dramatischen Worten beschrieben wurde »one of the greatest dry German Rieslings of the young century. This is Riesling that Riesling lovers have to buy. This is a monument of dry Pfalz Riesling.«, kommt nun der 2016er in den Verkauf: Leuchtende Farbe. Reservierte Nase mit feinem Holzton und einer gereiften aromatischen Präsenz, die älter wirkt als 2016. Viel Stoff und Saft im Mund, kraftvoll und doch mit unentwickelter Charakteristik, benötigt der Buhl'sche Pechstein noch einige Zeit, um sich zu arrangieren!? Oder ist er doch eher schlank und nicht ganz ausgereift, derzeit ist er auch nicht so lang wie letztes Jahr. Sehr gute Anlagen hat er in jedem Fall.

DIE MACHT

■ **2015 KIRCHENSTÜCK Riesling** 105,33 €/Ltr. **79,00 €**
Grosses Gewächs Reichsrat von Buhl



93–94/100 | Das Buhl'sche Kirchenstück kommt nun erst als 2015er in den Verkauf. Nachdem im vergangenen Jahr der PECHSTEIN 2015 bei Parker mit 96–98 Punkten bewertet und mit dramatischen Worten beschrieben wurde (»one of the greatest dry German Rieslings of the young century. This is Riesling that Riesling lovers have to buy. This is a monument of dry Pfalz Riesling.«), kommt nun die »Königslage« aus Forst in den Verkauf: Gereifte, tiefgründige Aromen mit feinem Holz, delikates vielschichtiger Frucht und ganz minimalem Petrolanflug im Geruch. Rassiger Auftakt im Mund mit gereiften Nuancen, wieder etwas Petrol, deftige Frucht, mit Distinktion und Rasse. Wirkt bereits voll geöffnet und ausladend, mit fein eingebettetem Holz.